

Rundbrief

Ausgabe 19 - Dezember 2016

Liebe Mitglieder im Streuobstkreis Wiesbaden e.V.,

für das Jahr 2016 gibt es einen Rückblick auf die Aktivitäten, über die wir berichten möchten. Ihnen allen wünsche ich, auch im Namen des Vorstands, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2017.

Ihr Ulrich Kaiser, 1. Vorsitzender

Das war 2016

Traditionell veranstalteten wir am **30. Januar** und **06. Februar** bei Sonnenberg und im Sortengarten Medenbach wieder zwei kostenlose Schnittkurse. Insgesamt 55 Teilnehmern wurde der Schnitt an jungen und alten Bäumen durch Eberhard Doskotz, Karl-Heinz Schon, Dieter Engel und Michael Balzer vermittelt. Erika Milke-Frenz, Edeltraud Engel und Hildrun Zey kümmerten sich jeweils um das Feuer und den heißen Apfelwein.

Am **27. Februar** pflegten wir zusammen mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Firma Syracom deren Streuobstwiese an der Freudenbergstraße.

Im Himmelreich folgte am **04. März** zum 15. Mal die Apfelweinprobe mit 54 Teilnehmern. Familie Lommatzsch hatte wie immer einen leckeren Handkäse mit Musik vorbereitet, zu dem das schmackhafte Apfelweinbrot des Meddeler Bäcker gereicht wurde. Die Probe wurde dann offiziell von der Wiesbadener Apfelweinkönigin Mona I. eröffnet. Durch die 11 regionalen Proben führte

Günther Lehne, der kurzweilig Schwänke in hessischer Mundart zum Besten gab. Am Ende gewann die Keltergemeinschaft Nils Rothert und André Engel aus Medenbach.

Am **19. März** trafen sich Mitglieder des Vereins im Sortengarten Medenbach zu gemeinsamen Pflegearbeiten. Es wurden Nistkästen für Singvögel und Eulen sowie Fledermauskästen montiert, Pflanzstöcke versetzt, Wildverbiss angebracht und Schilder angeschraubt. Zum Mittag gab es heiße Suppe und Kaffee.

Am **08. April** fand mit 65 Apfelweinfreunden die 11. Apfelweinprobe im Ländchen bei Erwin Bücher statt. Dieser hatte wie immer lecker gekocht, denn eine gute Grundlage war nötig, gab es doch 13 verschiedene Stöffche aus der Region zu verkosten. Die Probe wurde durch die Wiesbadener Apfelweinkönigin Mona I. eröffnet und von Michael Geier in gewohnter Professionalität geleitet. Ganz vorne landete das Stöffche von Dirk und Klaus Spingat aus Nordenstadt.

Am **20. April** fand die 3. Apfelweinprobe in Heßloch mit 52 Teilnehmern und 12 regionalen Apfelweinen statt. Zur Stärkung wurde anfangs Hausmacherwurst gereicht. Durch die Proben führte dann in gewohnter Art Michael Geier. Erstmals gab eine Expertengruppe (Pit Jungels und Clemens Scheerer) ihre Expertisen ab. Ganz vorne plazierte sich diesmal der Äppelwoi von René Völker aus Breckenheim.

Das 7. Apfelweinfest im Ländchen am **12. Juni** mussten wir aufgrund der starken Regenfälle von 31 l/m² in der Nacht vorher und der Unwetterwarnungen leider absagen. Schade wegen der vielen Mühe und Vorarbeiten!

Vom **8. bis 10. Juli** stellten sich die drei Sieger aus unseren Apfelweinproben bei der 6. Hessischen Apfelweinmeisterschaft in Frankfurt-Sachsenhausen. Am Ende landeten alle unter den ersten 10. André Engel und Nils Rothert (Medenbach/Naurod) landeten auf Platz 3, Dirk Spingat (Nordenstadt) auf Platz 5 und René Völker (Breckenheim) auf Platz 9.

Am **21. August** feierten in Medenbach 61 Mitglieder das Sommerfest des Vereins mit gemeinsamem Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen.

Am **2. September** kelterten wir in der Autobahnkirche Medenbach bei der "Nacht der Kirchen" ca. 50 I frischen Apfelmost für die zahlreichen Besucher.

Am **3. und 4. September** unterstützten wir den Pomologenverein anlässlich des 25-jährigen Jubiläums mit einer Ausstellung zum Thema Obsternte beim Pomologentag in der Naturschutzakademie Hessen in Wetzlar.

Am **10. September** feierte der Förderverein Kelterhaus Heßloch e.V. das 20jährige Jubiläum. Eine Abordnung des Vereins mit Apfelweinkönigin Mona I. feierte mit und überreichte eine Kleinigkeit.

Am **18. September** unterstützten wir mit einer Apfelweinprobe die Medenbacher Kerb.

Am **24. und 25. September** beteiligten wir uns wieder mit einer Sortenausstellung am Wiesbadener Erntedankfest. Neben 66 Apfelsorten und 21 Birnensorten konnten noch einige andere interessante Früchte präsentiert werden.

Am **10. Oktober** organisierten wir wieder einen Keltertag auf der unmittelbar auf dem Schulgelände gelegenen Streuobstwiese der Diltheyschule und kelterten mit 27 Schülerinnen und Schülern der 6. Klassen 50 Liter leckeren Most.

Vom **31. Oktober** bis **03. November** begleiteten wir die Schulprojektwoche "Streuobst" der Humboldt-Schule mit insgesamt 22 Kindern. Neben einer Führung durch die Breckenheimer Streuobstwiesen, dem Besuch von Hof Erbenheim unseres Mitglieds Dr. Ralf Schaab mit Planwagenfahrt, der Apfelernte an Dietrich Krögers Bäumen in Breckenheim besuchte die Gruppe den Sortengarten Medenbach, um anschließend in Dieter Engels Hof zu keltern.

Allen Beteiligten herzlicher Dank für die gute Unterstützung unserer Veranstaltungen.

Termine

In 2017 wird es wieder zwei Schnittkurse geben. Der Kurs am **28. Januar** an jungen und alten Bäumen beginnt um 14.00 Uhr im Streuobstgebiet unterhalb des Kellerkopfes bei Wiesbaden-Naurod. Der zweite Obstbaumschnittkurs am **4. Februar** findet um 14.00 Uhr im Sortengarten Medenbach statt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Interessenten melden sich bitte unter 0177/6240453. Auf Nachfrage werden auch Teilnahmebescheinigungen erstellt.

Auch 2017 wird es wohl wieder drei Apfelweinproben im März, April und Mai geben. Da es bisher frühe Buchungen und dann zahlreiche Absagen gegeben hat, was uns die Arbeiten deutlich erschwerte, werden wir dieses Jahr einige Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung den genauen Termin bekannt geben und sofort Karten anbieten. Die Jahreshauptversammlung des Streuobstkreises ist noch nicht terminlich festgelegt, wird aber wohl im ersten Drittel des Jahres stattfinden. Es wird gesondert schriftlich eingeladen.

Mitglieder

In diesem Jahr können wir als neue Mitglieder Daniel Rahn, Carsten Schulze, Inge Käferstein, Gerhard Knoblauch, Inge Lauf, Dirk Spingat, Rabea Willemsen, Sebastian Bohrmann, Dr. Michael Dreyer, Philip Hankammer und Claus-Christian Vogel im Verein begrüßen. Herzlich willkommen!

Mithilfe im Verein

Die Pflege im Sortengarten (200 Bäume) erfordert die Mithilfe aller, um die Streuobstwiese weiterhin in dem momentanen Vorzeigezustand zu erhalten. Wer uns bei den Arbeiten tatkräftig unterstützen möchte, sollte sich melden.

Bankverbindung

Da wir in jedem Jahr beim Einzug der Mitgliedsbeiträge Rückläufer zu verzeichnen haben, möchten wir unsere Mitglieder bitten uns Änderungen der Bankverbindung zeitnah mitzuteilen.